

Niederschrift 05/2016-2021

über die Sitzung des Ausschusses für Schule und Bildung am Mittwoch, dem 20. März 2019 um 19:00 Uhr im Ratssaal der Gemeindeverwaltung Drochtersen, 21706 Drochtersen.

Anwesend sind :

- | | | |
|-----|--------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------|
| 1. | Bürgermeister | Eckhoff, Mike |
| 2. | Ausschussvorsitzender | van Lessen, Cornelius |
| 3. | stellvertretender
Ausschussvorsitzender | Wrage, Markus |
| 4. | Ratsmitglied | Andreas, Günter (Vertreter für Ratsmitglied
Dieter Middeke) |
| 5. | Ratsmitglied | Dieter-Völckers, Peter |
| 6. | Ratsmitglied | Hagenah, Gerd (Vertreter für Ratsmitglied Kai
Seefried) |
| 7. | Ratsmitglied | Hatecke, Dr. Hannes (Vertreter für
Ratsmitglied Gabriele Dammers) |
| 8. | Ratsmitglied | Krohne, Holger |
| 9. | Ratsmitglied | Ludewig, Dirk |
| 10. | Ratsmitglied | Petersen, Margarethe |
| 11. | Ratsmitglied | Schildt, Kai |
| 12. | Ratsmitglied | Schlegel, Petra |
| 13. | Ratsmitglied | Tiedemann, Klaus |
| 14. | Lehrervertreterin | Grotheer-Protz, Ines |
| 15. | Lehrervertreterin | Kruspe, Katrin |
| 16. | Lehrervertreterin | Völckers, Kerstin |
| 17. | Lehrervertreter | Wartner, Holger |
| 18. | Allgemeiner Vertreter | Krüger, Michael |
| 19. | Gleichstellungsbeauftragte | Brinkmann, Annette |
| 20. | Beiratsmitglied | Loewe, Fabian |
| 21. | Beiratsmitglied | Tauchen, Marie |
| 22. | Gemeindeelternratsmitglied | Dall, Sonja |

- | | | |
|-----|------------------|----------------------|
| 23. | Schülervertreter | 2
Ebeling, Hannes |
| 24. | Verwaltung | Thun von, Christian |
| 25. | Protokollführung | Nagel, Ralf |

Es fehlt/fehlen entschuldigt:

- | | | |
|-----|--------------|---------------------------------------------------------------------|
| 26. | Ratsmitglied | Dammers, Gabriele (vertreten durch Ratsmitglied Dr. Hannes Hatecke) |
| 27. | Ratsmitglied | Middeke, Dieter (vertreten durch Ratsmitglied Günter Andreas) |
| 28. | Ratsmitglied | Seefried, Kai (vertreten durch Ratsmitglied Gerd Hagenah) |

Zu dieser Sitzung wurde ordnungsgemäß eingeladen.

T a g e s o r d n u n g

- Öffentlicher Teil -

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Ratsmitglieder, Feststellung der Beschlussfähigkeit, der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge sowie Beschlussfassung über die Behandlung in nichtöffentlicher Sitzung
- 2 Unterbrechung der Sitzung zur Einwohnerfragestunde
- 3 Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Ausschusses für Schule und Bildung vom 29.10.2018
- 4 Ankauf Schulgebäude Drochtersen
- 5 Bericht der Schulleitungen
- 5.1 Mobbing, Gewalt und Ausgrenzung an Schulen
- 6 Frühbetreuung Grundschule Assel
- 7 Anfragen und Mitteilungen

T a g e s o r d n u n g s p u n k t e

- Öffentlicher Teil -

- 1 **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Ratsmitglieder, Feststellung der Beschlussfähigkeit, der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge sowie Beschlussfassung über die Behandlung in nichtöffentlicher Sitzung**

Der Ausschussvorsitzende begrüßt die Anwesenden, eröffnet die Sitzung des Ausschusses für Schule und Bildung der Gemeinde Drochtersen und stellt die ordnungsgemäße Ladung zur heutigen Sitzung und die anwesenden Ausschussmitglieder fest.

Vom Ausschussvorsitzenden wird die Beschlussfähigkeit des Ausschusses für Schule und Bildung sowie die Tagesordnung festgestellt. Gegen die Feststellungen des Ausschussvorsitzenden werden keine Einwände erhoben.

2 Unterbrechung der Sitzung zur Einwohnerfragestunde

Es werden keine Anfragen gestellt.

3 Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Ausschusses für Schule und Bildung vom 29.10.2018

Zu diesem Tagesordnungspunkt wurde folgender **Beschluss** gefasst:

Der Ausschuss für Schule und Bildung genehmigt Protokoll über seine Sitzung am 29.10.2018.

Abstimmungsergebnis:

16 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

2 Stimmenthaltung

4 Ankauf Schulgebäude Drochtersen

Einleitend teilt der Bürgermeister mit, dass seit längerem mit der Schulleitung der Elbmarschenschule, auch aufgrund des von der Schule erstellten Raumkonzeptes, Gespräche über zusätzlichen Raumbedarf geführt wurden. Nachdem die ersten Gespräche mit dem Eigentümer des Grundstücks „Penny-Markt“, Herrn Simonsen, geführt worden waren, wurden mit dem beauftragten Architekten, Herrn Heins, Überlegungen angestellt, wie die vorhandenen Räumlichkeiten zu schulischen Zwecken umgebaut werden können.

Herr Heins führt dazu aus, dass eine Nutzung des vorhandenen Gebäudes im Bestand, also ein Umbau, erheblich kostengünstiger ist als ein Abriss und Neubau. Das vorliegende Raumkonzept wurde in Absprache mit der Schule erstellt und könnte so umgesetzt werden. Es ist geplant, sechs Klassenräume, einen EDV-Raum und einen Multifunktionsraum mit Bühne zu schaffen. Aus Sicht von Herrn Heins ist das Gebäude prädestiniert für einen Umbau zu einer Schule. Der Bürgermeister führt dazu ergänzend aus, dass die derzeitige Parksituation bei der Elbmarschenschule unzureichend ist und mit dem Umbau einhergehend auch neue Parkflächen für die Lehrkräfte geschaffen werden. Eine gemischte Nutzung der Parkflächen, teils für die Schule und teils für die Öffentlichkeit, ist denkbar. Ferner ist vorgesehen, die derzeit noch zu Unterrichtszwecken genutzten Container vom Schulgelände zu entfernen und die frei werdende Fläche als zusätzliche Schulhoffläche zu nutzen und neu zu gestalten.

Der Schulleiter der Elbmarschenschule, Herr Wartner, teilt mit, dass die Vorstellungen der Schule bei den vorliegenden Planungen berücksichtigt wurden und die Schule damit sehr zufrieden ist. Aus Sicht von Herrn Wartner stellt die Möglichkeit des Ankaufs des Gebäudes eine einmalige Chance dar, die Schule zu erweitern.

Auf Rückfrage zur zeitlichen Planung teilt Herr Heins mit, dass ab Januar 2020 mit den erforderlichen Vorarbeiten begonnen werden könnte. Ob eine Fertigstellung des Umbaus und eine Aufnahme des Schulbetriebs zum Schuljahresbeginn im Sommer 2020 möglich sein wird, kann derzeit nicht verlässlich prognostiziert werden.

Das Ausschussmitglied Dirk Ludewig begrüßt es, dass mit dem Ankauf des Gebäudes und der Erweiterung der Elbmarschenschule der Schulstandort Drochtersen weiter gestärkt wird. Gleichzeitig kritisiert er den Umgang des Penny-Konzerns mit den am Standort Drochtersen beschäftigten Mitarbeiterinnen, die seitens ihres Arbeitgebers gar nicht bzw. nur unzureichend über die geplanten Veränderungen informiert wurden.

Zu diesem Tagesordnungspunkt wurde folgender **Beschluss** gefasst:

Der Ausschuss für Schule und Bildung empfiehlt dem Verwaltungsausschuss und dem Gemeinderat zu beschließen, das Grundstück Sietwender Straße 13-15 zu erwerben, die Verpflichtungsermächtigung von 2.556.000 € auf 2.863.000 € zzgl. 6,5% Nebenkosten zu erhöhen und die Haushaltsmittel im Haushaltsjahr 2020 bereitzustellen.

Einstimmiger Beschluss.

5 Bericht der Schulleitungen

5.1 Mobbing, Gewalt und Ausgrenzung an Schulen

Elbmarschenschule Drochtersen

Herr Wartner teilt mit, dass an der Elbmarschenschule eine Fokusevaluation durch die Landesschulbehörde bevorsteht. Bei der Fokusevaluation handelt es sich um die Nachfolge der früheren Schulinspektion. Dabei werden einzelne, von der Schule ausgewählte Entwicklungsziele evaluiert. An der Elbmarschenschule soll die bisherige EVA-Zeit neu konzipiert werden, um diese Lernzeit besser zu nutzen.

Zum Thema Mobbing/Gewaltprävention sieht Herr Wartner die Elbmarschenschule gut aufgestellt. Insbesondere trägt die Schulsozialarbeit zur Sensibilisierung der Schülerinnen und Schüler zu dieser Thematik wesentlich bei. Ferner haben die Klassenlehrer die Aufgabe, das Thema in ihren Klassen zu thematisieren. Die Beratungslehrer stehen ebenfalls als Ansprechpartner für die Schülerinnen und Schüler zur Verfügung.

Allerdings macht Herr Wartner auch deutlich, dass in einzelnen Fällen die Unterstützung durch die Eltern zwingend erforderlich ist.

Grundschule Assel

Frau Grotheer-Prött berichtet, dass an der Grundschule Assel derzeit bereits eine Fokusevaluation durch die Landesschulbehörde stattfindet. Dabei werden Schulleitung, Lehrkräfte, Schüler und Eltern durch das Evaluationsteam befragt.

Zum Thema Mobbing und Gewaltprävention wird die Grundschule Assel erfolgreich durch Herrn Mollenhauer von der Polizei begleitet und durch die Schulsozialarbeit unterstützt.

Grundschule Drochtersen

Frau Völckers betont ebenfalls die gute und zielführende Unterstützung durch die Schulsozialarbeit zum Thema Mobbing. Derzeit werden Streitschlichter aus den Reihen der Schülerinnen und Schüler durch die Schulsozialarbeit ausgebildet. Durch die vielen Kinder von Migranten und die unterschiedlichen Kulturkreise gibt es an der Grundschule Drochtersen die problematische Situation, dass es auch unterschiedliche Sichtweisen zum Thema Gewalt gibt.

Frau Völckers begrüßt die erneute Ausschreibung einer FSJ-Stelle für die Grundschule Drochtersen, die dann ab Sommer dieses Jahres zur Verfügung stehen wird.

Der Zuzug von Flüchtlingskindern im Rahmen des Familiennachzugs hält weiterhin an. Frau Völckers beklagt in diesem Zusammenhang, dass nicht ausreichend Sprachmittler zur Verfügung stehen, um eine ausreichende Verständigung gewährleisten zu können.

Frau Völckers lobt die bereits erfolgte Installation von Akustikdecken in zwei Klassenräumen, wodurch eine deutliche Reduzierung des Lärms erreicht wurde und würde es begrüßen, wenn auch das Lehrerzimmer entsprechend ausgestattet werden könnte.

Grundschule Dornbusch

Frau Kruspe berichtet, dass die Schülerzahlen rückläufig sind und künftig mit durchschnittlich ca. 85 Kindern im Schuljahr an der Grundschule Dornbusch zu rechnen ist. Die Computerausstattung der Schule wurde mit Hilfe von Herrn Weiß und Herrn Klausner von der Gemeindeverwaltung verbessert und den aktuellen Anforderungen angepasst.

Zum Thema Gewalt an Schulen teilt Frau Kruspe mit, dass aus ihrer Sicht die intensive Nutzung von Spielen, insbesondere von Gewaltspielen, im Internet ein zunehmendes Problem darstellt.

Auf die Frage des Ausschussmitgliedes Sonja Dall, ob es Überlegungen gibt, ein Anti-Mobbing-Konzept zu erstellen, teilt Herr Wartner mit, dass es ein solches Konzept an der Elbmarschenschule bereits gibt. Hinsichtlich einer Schulung der Lehrkräfte zu dem Thema teilt er weiter mit, dass eine Lehrerfortbildung zum Thema Konfliktmanagement unmittelbar bevorsteht.

6 Frühbetreuung Grundschule Assel

Einleitend weist der Bürgermeister darauf hin, dass an der Grundschule Drochtersen bereits eine Frühbetreuung eingerichtet wurde, damit die Betreuungszeiten an der Grundschule denen im Kindergarten angepasst sind. Eine vergleichbare Frühbetreuung wird nunmehr durch die Grundschule Assel beantragt.

Frau Grotheer-Pratt erläutern den von ihr gestellten Antrag dahingehend, dass derzeit im Rahmen der Verlässlichen Grundschule täglich 5 Zeitstunden abgedeckt sind. Dies ist nicht ausreichend, um die Betreuung im erforderlichen Umfang gewährleisten zu können. Die Frühbetreuung soll montags - freitags von 07:00 Uhr – 08:00 Uhr angeboten werden, so dass auch hier eine Anpassung an die Betreuungszeiten im Kindergarten Assel erfolgt.

Zu diesem Tagesordnungspunkt wurde folgender **Beschluss** gefasst:

Der Ausschuss für Schule und Bildung empfiehlt dem Verwaltungsausschuss zu beschließen, eine Stelle im Stellenplan einzurichten und die erforderlichen Haushaltsmittel ab dem Schuljahresbeginn 2019/20 bereitzustellen.

Einstimmiger Beschluss.

7 Anfragen und Mitteilungen

7.1 Anfragen

Es wurden keine Anfragen gestellt.

7.2 **Mitteilungen**

Es wurden keine Mitteilungen gemacht.

(Ausschussvorsitzender)

(Bürgermeister)

(Protokollführer)